

# SCHOOL-SCOUT.DE

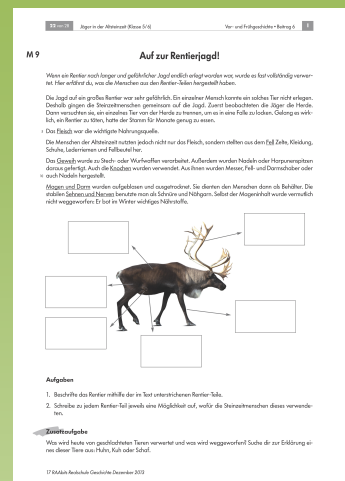
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Auf ihn mit Gebrüll! - Das Leben als Jäger in der Altsteinzeit*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Auf ihn mit Gebrüll! – Das Leben als Jäger in der Altsteinzeit

Nach einer Idee von Andreas Hammer, Hennef

Illustrationen von Julia Lenzmann, Stuttgart, und Doris Köhl, Leimen

**W**as hat ein Rentier mit einem Kamm zu tun? Wozu brauchen Archäologen Pinsel? Und wieso bekam Steinzeit-Frau Lucy ausgerechnet diesen Namen?

Diesen und vielen weiteren Fragen gehen die Schülerinnen und Schüler in dieser Einheit nach. Sie lernen, wie Archäologen arbeiten und welche spannenden Erkenntnisse diese zum Leben der Jäger in der Altsteinzeit bereits gewonnen haben. In einem abschließenden Quiz überprüfen sie auf spielerische Art und Weise, was sie gelernt haben.

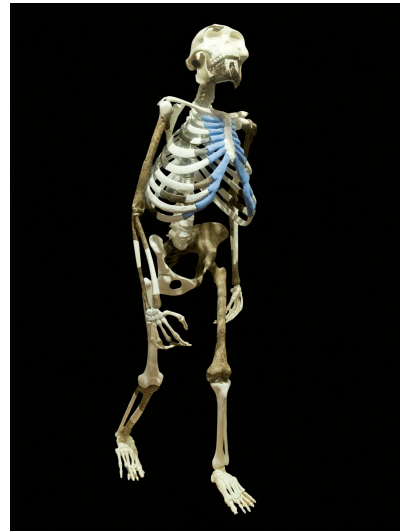


Bild: picture alliance/Arco Images

Die Steinzeit-Dame Dinknesh – man kennt sie auch als Lucy.

**Mit großem Steinzeit-Quiz  
zum Abschluss der Einheit!**

## Das Wichtigste auf einen Blick

**Klasse:** 5/6

**Dauer:** 8 Stunden

**Kompetenzen:**

- die früheste Form gesellschaftlichen Zusammenlebens nachvollziehen
- aus Stein hergestellte Arbeitsgeräte beschreiben und deren Funktion erläutern
- den starken Einfluss äußerer Bedingungen auf die altsteinzeitliche Lebensweise erklären
- frühe Entwicklungsstufen des Menschen nennen und lokalisieren

### Aus dem Inhalt

- Was ist Archäologie?
- Die ersten Menschen
- Leben in der Steinzeit
- Jagen in der Altsteinzeit

## Rund um die Reihe

### Warum wir das Thema behandeln

Die Steinzeit ist ein Thema, bei dem die Lernenden oftmals bereits Vorwissen oder Vorstellungen mitbringen. Grundsätzlich bietet die Beschäftigung mit Ur- und Frühgeschichte für Lernende die Gelegenheit zum erken- nenden und entdeckenden Lernen. Durch die einfache Strukturierbarkeit und Verständlichkeit vieler Lebensbe- reiche dieser Zeit können Lebenserfahrungen nachvollzogen werden.

### Was Sie zum Thema wissen müssen

Altsteinzeit (griechisch: Paläolithikum) heißt der früheste und längste Abschnitt der Menschheitsgeschichte. In die- ser Zeit hat sich das Klima in Mitteleuropa mehrfach radikal verändert. Mindestens vier größere Eiszeiten wech- selten sich mit jeweils kürzeren Warmzeiten ab. Aus dem Klimawechsel ergaben sich zwangsläufig Veränderun- gen der Tier- und Pflanzenwelt, von denen der altsteinzeitliche Mensch, der als Jäger und Sammler lebte, weit- gehend abhängig war.

### Unterteilung in vier Epochen

Die Altsteinzeit selbst lässt sich nochmals in vier Epochen unterteilen: das Altpaläolithikum als die Zeit des Früh- menschen, das Mittelpaläolithikum als die Zeit des Neandertalers, das Jungpaläolithikum als die Zeit des Homo sapiens und schließlich das Spätpaläolithikum als letzte Epoche.

### Interpretation der Spuren

Die Hauptschwierigkeit ist, dass wir zu wenig über die Steinzeit wissen, das gilt besonders für das Paläolithikum. Was wir vorfinden, können wir letztendlich nur interpretieren, was wir im Allgemeinen von unserem modernen Standpunkt aus tun. Fakt ist jedoch, dass man nichts über die paläolithischen Riten weiß, weder in den Wohn- stätten noch in den Höhlen. Wir besitzen nur einige Spuren, die sich vielfältig interpretieren lassen.

### Das Leben in der Altsteinzeit

So verhält es sich auch bei den Jagd-Riten. Was sich jedoch sicher sagen lässt: Zur Jagd gehörte eine enorme organisatorische Planung. Die Treibjagd auf Großwild, bei der eine größere Menge Treiber und Jäger aktiviert werden musste, war aufwendig – es wird kaum so gewesen sein, dass ein paar Menschen schreiend und brül- lend so lange hinter einem Mammut herliefen, bis es endlich in eine Grube plumpste, die auf dem Weg lag.

Die Jäger selber hatten nicht viele Bedürfnisse. Deshalb lebten sie in einem gewissen Reichtum. Überwiegend ist heute Marshall Sahlins' Formulierung akzeptiert, sie seien die erste und eigentliche Überflusgesellschaft gewe- sen. Nahrung war reichlich vorhanden, ohne dass man sich hätte bemühen müssen, man musste ihr lediglich fol- gen. Das Lager wurde in der Nähe vielversprechender Nahrungsressourcen aufgeschlagen und abgebaut, wenn sie erschöpft waren. Man sammelte und jagte, was man brauchte, mehr nicht. Anhäufungen von Reichtü- mern irgendeiner Art waren unnötig und überdies kaum möglich. Nach einiger Zeit erschöpfte sich die Umge- bung einer Lagerstätte. Also musste man weiterziehen, das Wandern war die notwendige Folge ihrer Wirt- schaftsform. Deshalb auch der Mangel an Habe: Reichtum wäre nur eine unnötige Last für die Jäger bezie- hungsweise für seine Frau, die bei den Wanderungen oft alleine alles Hab und Gut tragen musste, während die Männer mit ihren Waffen dem Zug vorangingen. Alte, Kranke und Neugeborene wurden häufig getötet oder zurückgelassen, weil sie nicht schnell genug laufen konnten. Dennoch spielte die Gemeinschaft eine wichtige Rolle, da sie einen wirksamen Schutz gegen wilde Tiere und Feinde bot.

## Vorschläge für Ihre Unterrichtsgestaltung

### Voraussetzungen der Lerngruppe

Die Lernenden sollten Kompetenzen hinsichtlich der selbstorganisierten Partnerarbeit und der Internetrecherche mitbringen.

### Aufbau der Reihe

Die vorliegenden Materialien berücksichtigen ausschließlich den Aspekt des Jagens in der Altsteinzeit. Der für die damalige Sicherung der Nahrung ebenfalls wichtige Aspekt des Sammelns ist hier nicht thematisiert. Die Jagd war in der Altsteinzeit von enormer Bedeutung. Sie war die wichtigste Nahrungsgrundlage, man geht davon aus, dass sie 90 % der Nahrung ausmachte.

Mithilfe von M 1 und M 2 erfahren die Lernenden, woher wir unser Wissen über die Steinzeit überhaupt haben, und lernen den Beruf des Archäologen kennen. M 3 und M 4 beschäftigen sich mit den ersten Menschen.

In der dritten Doppelstunde wird das Leben in der Steinzeit genauer betrachtet. Durch einen Text, der von den Lernenden zunächst rekonstruiert werden muss, erhalten sie Informationen über das Leben in der Steinzeit. Dabei erfahren sie, dass unsere Vorfahren ein uns in der heutigen Welt weitgehend fremdes Nomadenleben führten.

M 6 und M 7 zeigen, dass die frühen Menschen ihre Waffen und Werkzeuge, trotz der Beschränkung auf wenige Werkstoffe, verfeinerten und ausdifferenzierten und somit technisch weiterentwickelten. In einem dazugehörigen Gitterrätsel sollen die Lernenden Begriffe des Textes wiederfinden und sich dadurch einschlägige Fachwörter einprägen.

Mithilfe von M 8 lernen die Schülerinnen und Schüler die Jagd in Horden als Ernährungsgrundlage der frühen Menschen sowie wichtiges Jagdwild der damaligen Zeit kennen, indem sie einen Lückentext ausfüllen. M 9 lässt die Lernenden erschließen, dass es bei der Verwertung geschlachteter Tiere Gemeinsamkeiten zwischen der Altsteinzeit und der heutigen industriellen Verwertung von Nutztieren gibt: Kaum etwas wird weggeworfen!

## Diese Kompetenzen trainieren Ihre Schüler

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- an einem Beispiel beschreiben, wie Archäologen forschen, und aus Funden Ergebnisse ableiten.
- die früheste Form gesellschaftlichen Zusammenlebens darstellen.
- aus Stein hergestellte Arbeitsgeräte beschreiben und deren Funktion erläutern.
- den starken Einfluss äußerer Bedingungen auf die altsteinzeitliche Lebensweise erklären.
- frühe Entwicklungsstufen des Menschen nennen und lokalisieren.
- grundlegende Merkmale der Altsteinzeit benennen.

## Medientipps

### Literatur

**Bick, Almut:** Die Steinzeit. Darmstadt: Theiss Verlag, 2012.

*Bietet einen umfassenden Überblick zur Welt der Steinzeit und den Anfängen der Menschheitsgeschichte. Ideal, um sich ein grundlegendes Wissen aufzubauen!*

**Seeberger, Friedrich:** Steinzeit selbst erleben! Waffen, Schmuck und Instrumente – nachgebaut und ausprobiert. Darmstadt: Theiss Verlag, 2003.

*Das Buch von Friedrich Seeberger beinhaltet viele Anleitungen zum Selberbasteln. Neben Anleitungen zur Herstellung von Werkzeugen, Waffen, Schmuck und Musikinstrumenten gibt es immer wieder kurze Erzählungen, die von prähistorischen Lebensbedingungen handeln.*

**Harris, Nicholas:** Abenteuer Zeitreise. Leben in der Steinzeit. Mannheim-Leipzig-Wien-Zürich: Meyers Lexikonverlag, 2004.

*Die Entwicklung einer Höhle und ihrer näheren Umgebung von ca. 950 000 v. Chr. bis heute wird für Kinder nachvollziehbar auf farbig gezeichneten Doppelseiten mit kurzen Erläuterungen sehr detailliert dargestellt. Dabei wird erzählt, wie die Höhle im Laufe der Jahrtausende den frühen Menschen als Unterschlupf diente, in der Jungsteinzeit verlassen wurde und heute als archäologische Fundstätte und Museum dient. Für Kinder reizvoll: Die gezeichneten Doppelseiten laden nicht zuletzt dadurch zum Entdecken ein, dass auf jedem Bild zwei Fledermäuse zu suchen sind. Mit Zeitleiste am Seitenrand, Worterklärungen und Register.*

**Lornsen, Dirk:** Rokal, der Steinzeitjäger. Stuttgart-Düsseldorf-Leipzig: Ernst Klett Verlag, 2007.

*Das Buch kann parallel im Deutschunterricht gelesen werden und ist eine hervorragende Ergänzung zum Geschichtsbuch. Überdies führt der Autor Lesungen vor Schulklassen durch und stellt auf lebendige und anschauliche Weise naturgetreue Nachbildungen von Alltagsgegenständen aus der Steinzeit vor. So bringt er unter anderem Werkzeuge und Waffen der damaligen Zeit mit, demonstriert den Gebrauch einer Speerschleuder und erzeugt mithilfe von Feuerstein und Zunder Feuer.*

### Film

**Ice Age.** Twentieth Century Fox Home Entertainment. 83 Minuten.

*Dieser Film könnte als „Bonbon“ am Ende einer Unterrichtseinheit zur Steinzeit eingesetzt werden. Die Handlung dieser computeranimierten Komödie spielt vor 20 000 Jahren. Das wortkarge Mammut Manfred, das undurchsichtige Säbelzähntier Diego und das schwatzhafte Faultier Sid tun sich zusammen, um einen Säugling zu seinem Stamm zu bringen. Auf ihrem Weg dorthin müssen die ungleichen Gefährten einige Abenteuer bestehen. Währenddessen taucht als Running Gag immer wieder ein Rattenhörnchen mit seiner Nuss auf.*

### Internetadressen

**<http://www.steinzeitwissen.de/steinzeit>**

*Auf dieser wissenschaftlich aufgebauten Website kann man sich genauer über die Steinzeit informieren. Mit vielen Farbbildungen werden die Werkzeuge der Steinzeit erklärt, außerdem gibt es eine Seite über das Klima und die Geografie. Darüber hinaus kann ein Infotext im PDF-Format heruntergeladen werden, der auch im Unterricht benutzt werden kann.*

**[http://www.kinderzeitmaschine.de/vorgeschichte/lucys-wissensbox.html?no\\_cache=1&ht=1&ut1=1](http://www.kinderzeitmaschine.de/vorgeschichte/lucys-wissensbox.html?no_cache=1&ht=1&ut1=1)**

*Diese Website bietet kindgerechte Informationen über die Steinzeit. Neben zahlreichen Seiten über das alltägliche Leben und die Jagd gibt es auch ein Memoryspiel und ein Quiz, bei dem man sein Wissen testen kann.*

## Verlaufsübersicht

### Stunde 1/2 Was ist Archäologie?

Material	Verlauf	Checkliste
M 1	<i>Einstieg:</i> Bild einer Ausgrabung (M 1 auf Folie) als stummer Impuls (UG) <i>Erarbeitung:</i> M 1 wird bearbeitet (EA), nach anschließender Besprechung wird die Klasse in Gruppen geteilt (GA)	M 1 als Folie, OHP M 1 im Klassensatz
M 2	Gruppe 1 beginnt mit M 2 und der Ausgrabung (PA)  Gruppe 2 sucht im Internet nach Ausgrabungsstätten in der Nähe (PA)  <i>Ergebnissicherung:</i> Ergebnisse werden vorgetragen (UG)	M 2 im Klassensatz, mehrere Wannen voller Sand/ Erde, Pfeilspitze, Faustkeil, Klinge, Handrechen und Pinsel  Computerraum
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schülerinnen und Schüler können den Beruf eines Archäologen erklären und spielerisch selbst als Archäologen tätig werden.</p>		

### Stunde 3/4 Die ersten Menschen

Material	Verlauf	Checkliste
M 3	<i>Einstieg:</i> Bild der Steinzeit-Dame Lucy (M 3 auf Folie) dient als Gesprächsanlass. Die Lernenden stellen dazu Vermutungen an (UG)  <i>Erarbeitungsphase:</i> Die Klasse bearbeitet M 3, bei der anschließenden Besprechung werden die Ergebnisse mit den Vermutungen verglichen (EA/ UG)	M 3 als Folie, OHP M 3 im Klassensatz
M 4	M 4 wird in Partnerarbeit gelöst. (PA)  <i>Ergebnissicherung:</i> Die Lernenden ordnen die Schnipsel auf dem Overheadprojektor.	M 4 im Klassensatz  M 4 als Folie (ausgeschnitten), OHP
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schülerinnen und Schüler können die Menschheitsentwicklung beschreiben.</p>		

**Stunde 5/6 Die Steinzeit**

Material	Verlauf	Checkliste
M 5, M 6, M 7	<p><i>Einstieg:</i> Brainstorming zum Thema „Leben in der Eiszeit“ (UG)</p> <p><i>Erarbeitung:</i> M 5, M 6 und M 7 werden von der Klasse bearbeitet (GA)</p> <p><i>Ergebnissicherung:</i> Ergebnisse werden vorgetragen, anschließend wird ein Bezug zum Beginn der Stunde hergestellt (UG)</p>	<p>Tafel</p> <p>M 5, M 6, M 7 jeweils für die Gruppen kopiert</p> <p>Tafel M 7 auf Folie, OHP</p>
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schülerinnen und Schüler können das Leben in der Eiszeit und in der Steinzeit nachvollziehen.</p>		

**Stunden 7/8 Jagen in der Altsteinzeit**

Material	Verlauf	Checkliste
M 8, M 9	<p><i>Einstieg:</i> Über ein Unterrichtsgespräch wird von heutigen Essgewohnheiten zum Essen in der Altsteinzeit gelenkt (UG)</p> <p><i>Erarbeitungsphase:</i> M 8 und M 9 werden von der Klasse in Einzelarbeit bearbeitet (EA)</p> <p><i>Ergebnissicherung:</i> Besprechung der Lösungen. M 8 als Folie, Lernende vervollständigen Folie am OHP (UG)</p>	<p>M 8, M 9 im Klassensatz</p> <p>M 8 als Folie, OHP</p>
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schülerinnen und Schüler können die Verwertung der Tiere in der Steinzeit beschreiben und erklären.</p>		

**Abkürzungen**

**EA** = Einzelarbeit; **GA** = Gruppenarbeit; **LV** = Lehrervortrag; **PA** = Partnerarbeit; **SV** = Schülervortrag; **UG** = Unterrichtsgespräch

## Die Reihe im Überblick

### Stunde 1/2

#### Was ist Archäologie?

- M 1 (Fo) Woher wissen wir eigentlich etwas über die Altsteinzeit?  
M 2 (Ab) Vorgehensweise bei einer Ausgrabung

### Stunde 3/4

#### Die ersten Menschen

- M 3 (Ab) Eine Frau mit Vergangenheit: Lucy  
M 4 (Ab) Vom Homo habilis zum Homo sapiens: die Menschheitsentwicklung

### Stunde 5/6

#### Die Steinzeit

- M 5 (Ab) Leben in der Eiszeit  
M 6 (Ab) Waffen und Werkzeuge der Altsteinzeit  
M 7 (Ab) Warum heißt diese Zeit „Steinzeit“?

### Stunden 7/8

#### Jagen in der Altsteinzeit

- M 8 (Ab) Was wurde in der Altsteinzeit gegessen?  
M 9 (Ab) Auf zur Rentierjagd!

### Lernerfolgskontrolle

- M 10 (LEK) Wer wird Steinzeit-Millionär?

#### Abkürzungen

**Ab** = Arbeitsblatt; **Bd** = Bild; **Fo** = Farbfolie; **Gf** = Grafik; **Hö** = Hörbeispiel; **Ka** = Karte; **Tb** = Tafelbild; **Tx** = Text



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Auf ihn mit Gebrüll! - Das Leben als Jäger in der Altsteinzeit*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

